

WAS IST EIGENTLICH DIE UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION?

Text **Lebenshilfe Helmstedt- Wolfenbüttel gGmbH**
Fotos **Logopädische Praxis Mandala**

Sprechen zu können, sich mitteilen zu können, dem Gegenüber aufzeigen zu können, was man wünscht. All das ist für fast jeden von uns selbstverständlich. Wir machen uns über unser Sprachvermögen kaum Gedanken. Der Mund formt die Worte wie von selbst, Gestik und Mimik verstärken das Gesagte und die individuelle Lautstärke signalisiert unsere Emotionen. Ein alltäglicher Vorgang.

Infolge einer geistigen Behinderung, einer Erkrankung des zentralen Nervensystems oder eines Schädel- Hirn-Traumas, kann Sprache nicht vorhanden oder verloren gegangen sein. Durch unterschiedliche Therapieformen, wie z.B. Logopädie, Sprachtherapie oder Gebärdensprache gelingt es vielen Betroffenen, sich ihrer Umwelt gegenüber verständlich zu machen.

Was aber können Menschen tun, denen diese Kommunikationsformen aus verschiedenen Gründen nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung stehen? Hier setzt die sogenannte Unterstützte Kommunikation an. Durch den Einsatz unterschiedlicher Methoden sollen betroffene Menschen in die Lage versetzt werden, sich trotz lautsprachlicher Defizite am Leben in der Gemeinschaft zu



Das Bild zeigt Gloria, die gerade mit ihrer Therapeutin Nina Diedrich von der logopädischen Praxis Mandala das Wort „Auf“ darzustellen lernt.

beteiligen. Primär werden zunächst die individuell vorhandenen Ressourcen zur Verständigung genutzt. Gestik, Mimik, Körpersprache, einzelne Signalworte. Symbolkarten, Bildtafeln und Piktogramme gehören ebenfalls zum Spektrum der Unterstützten Kommunikation. Hierbei ist besonders darauf zu achten, dass die Zeichen und Symbole gleichbleibend sind. Vom Kindergarten über die Schule bis in das Berufsleben hinein, sollten identische



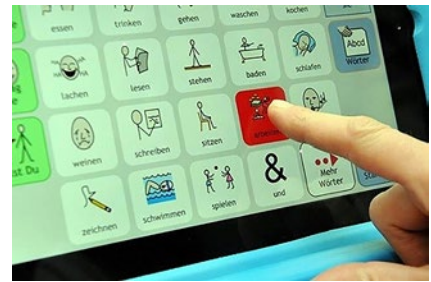
Lebenshilfe
HELMSTEDT-WOLFENBÜTTEL
gemeinnützige Gesellschaft mbH

Wir **LEBEN Vielfalt!**

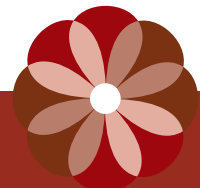
Vorgaben verwendet werden. Einfache Gebärden unterstützen den Prozess. In den letzten Jahren haben elektronische Hilfsmittel an Bedeutung zugenommen. Computer und Tablets können mittlerweile derart ausgestattet werden, dass sie geschriebene Worte oder Symbole in Laut- oder Schriftsprache übersetzen. Spezielle Tastaturen ermöglichen selbst stark bewegungseingeschränkten Menschen zu kommunizieren. Das Symbol Wasserglas übersetzt dem Gegenüber z.B., dass ich Durst habe.

Bei der Lebenshilfe Helmstedt- Wolfenbüttel gGmbH kommt die Unterstützte Kommunikation in allen Bereichen zum Einsatz. Eine enge Verzahnung und Zusammenarbeit mit Eltern, mit Förderschulen und -zentren, mit logopädischen Praxen und mit Sprachheiltherapeuten ermöglicht es einer Vielzahl von spracheingeschränkten Menschen, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen. Für viele ist die Unterstützte Kommunikation die einzige Möglichkeit, mit ihrer Umwelt in Kontakt zu

treten bzw. umgekehrt Kontakt zu den Betroffenen aufzunehmen.



Hier werden mit Hilfe eines Tablets Symbole in Lautsprache übersetzt.



Text **Logopädische Praxis Mandala**

IN SÜPPLINGEN UND BRAUNSCHWEIG **LOGOPÄDISCHE PRAXIS MANDALA**



Nina Diedrich

Die Logopädische Praxis hat ihre Standorte in Süpplingen in der Samtgemeinde Nord-Elm und im Stadtteil Lamme in Braunschweig. Neben den Sprach-, Sprech-, Hör-, Stimm- und Schluckstörungen haben sich unsere Praxen ebenfalls auf den Bereich der Unterstützten Kommunikation spezialisiert.



Nadine Leitz

Was ist Unterstützte Kommunikation?

Unterstützte Kommunikation ist eine Methode zur Verbesserung der kommunikativen Fähigkeiten von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die noch nicht oder nicht mehr sprechen können. Kommunikation umfasst jedoch viel mehr als die rein motorischen Fähigkeiten des Sprechens, als Lautsprache. Die Betroffenen sollen mit Hilfe unterschiedlicher Methoden in die Lage versetzt werden, sich zu verständigen, ihre Wünsche zu äußern und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Zielgruppe Kinder

- geistige Behinderung, Mehrfachbehinderung/ Schwerstbehinderung
- Cerebralpareesen
- Autismus
- Entwicklungsstörungen unklarer Genese

Zielgruppe Erwachsene

- Dysarthrie (z.B. Morbus Parkinson, Multiple Sklerose)
- Aphasie/ Sprechapraxie (z.B. Schlaganfall, Schädel-Hirntrauma)
- Demenz

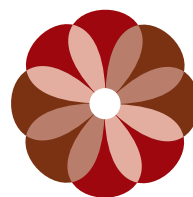
Formen der Kommunikation

- Körpereigene Kommunikationsformen (z.B. Lautäußerungen, Gebärden, Blickbewegungen, Fingeralphabet)
- Nicht-elektronische Kommunikationshilfen (z.B. Bücher, Tafeln)
- Elektronische Kommunikationshilfen (z.B. Talker, Taster)

Sollten Sie Fragen und/oder weitere Informationen zu diesem Thema oder aus anderen logopädischen Feldern haben, können Sie sich gerne an uns wenden.



Berit Wissemann



Logopädische Praxis
MANDALA

Termine nach Vereinbarung

SÜPPLINGEN

Brink 5B
38373 Süpplingen
fon 05355-9909515

BRAUNSCHWEIG

Lammer Busch 8
38116 Braunschweig-Lamme
fon 0531-70124250

info@logopaedie-mandala.de
www.logopaedie-mandala.de